



Angelikafrüchte

Drogenbezeichnung:

Fructus Angelicae

Volkstüml. Namen:

Engelwurzsaamen

Stammpflanze:

Angelica archangelica L.

Botan. Pflanzenfamilie:

Doldengewächse - Apiaceae
(Umbelliferae)

Verwend. Pflanzenteile:

Frucht, Wurzel

Herkunftsländer:

Deutschland, Holland, Frankreich,
Tschechien, Slowakei, Ungarn, Italien,
Russland, USA

Inhaltsstoffe:

ätherisches Öl, fettes Öl, Bitterstoff,
Harz, Angelikasäure

Anwendung:

A p p e t i t a n r e g u n g ,
Verdauungsförderung, Völlegefühl,
Blähungen, leichten krampfartigen
Magen- Darmbeschwerden,
(krampflösendes Mittel),
Dickdarmentzündung, Rheuma,
harntreibendes Mittel

Zubereitung:

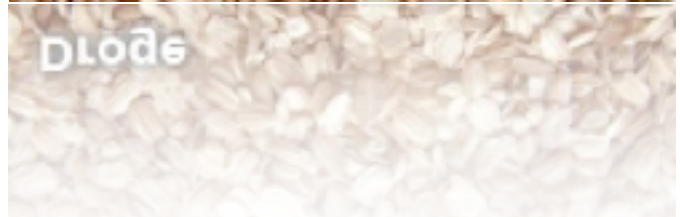
1 Teelöffel Angelikafrüchte mit $\frac{1}{4}$ lt. kochendem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen, abseihen und schluckweise mäßig warm trinken.



Pflanze



Droge



Droge